Objekt:	Beleg über eine Einquartierung bei Johann Justinus Gebauer
Museum:	Stadtmuseum Halle Große Märkerstraße 10 06108 Halle (Saale) 0345-2213030 petra.selbmann@halle.de
Sammlung:	Schriftquellen
Inventarnummer:	SIV 455

Beschreibung

Der Vordruck mit dem Siegel der Stadt Halle über die Aufnahme von zwei Soldaten und einer Frau diente dem Hausbesitzer als Nachweis, dass er seiner Pflicht zur Aufnahme von Militärangehörigen nachgekommen war. Halle war seit 1680 brandenburgische Garnisonsstadt und beherbergte seit 1714 das Regiment des Fürsten Leopold I von Anhalt - Dessau, dem "Alten Dessauer", in seinen Mauern. Die Soldaten waren in Bürgerquartieren untergebracht und wurden von ihren Gastwirten zudem mit Heizmaterial und Beleuchtung versorgt.
In diesem Beleg vom 1. Januar 1750 bescheinigte der ausstellende städtische Beamte dem Buchdrucker und Verleger Johann Justinus Gebauer sogar die Aufnahme von drei Soldaten und einer Frau.

Grunddaten

Material/Technik:	Papier / Vordruck mit handschriftlichem Eintrag
Maße:	HxB 11 x 20,5 cm

Ereignisse

Empfangen	wann	1750
	wer	Johann Justinus Gebauer (1710-1772)
	wo	Halle (Saale)

Schlagworte

- Einquartierung